

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 91 (2000)

Heft: 7

Rubrik: Produkte und Dienstleistungen = Produits et services

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HTML und XML bedienen werden. Andererseits empfiehlt es sich für Web-Autoren, die vorläufig auf der HTML-Schiene bleiben, gewisse syntaktische Anpassungen bereits jetzt vorzunehmen, so dass ihre HTML-Dokumente den Syntaxregeln des XML-Standards genügen. XML bringt zwar – wie oben gesagt – grössere Freiheiten (z.B. freie Benennung der Tags), postuliert aber im Vergleich zu SGML und HTML einige Einschränkungen (z.B. keine optionalen Anfangs- oder Endtags). Etwas Verwunderung hat bei weniger Eingeweihten die Freigabe des neuen Standards XHTML durch das World Wide Web Consortium (W3C) Ende Januar ausgelöst. Man fragte sich, ob dies ein Schlag gegen XML sei. Dem ist nicht so. XHTML ist kein

eigentlich neuer Standard, sondern ein gemeinsames Subset von HTML und XML, ein HTML-Protokoll, das die Einschränkungen von XML berücksichtigt.

Für Fragen rund um XML empfehlen wir unseren Leserinnen und Lesern die hervorragende Webseite <http://www.refsneddata.no/default.asp>. *Bau*

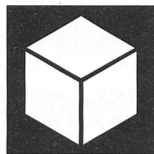
Kundeninformations- und Abrechnungssystem IS-U

Am 25. Februar fand im Stützpunkt Gerzensee eine Informationsveranstaltung statt, welche für die beteiligten Firmen hohe Bedeutung hat. Als erstes schweizerisches Unternehmen hat die BKW FMB Energie AG die Einführung

des Kundenservice- und Betreuungssystems IS-U/CCS, einer Komponente von SAP Utilities, erfolgreich abgeschlossen. Die Informationsveranstaltung gab Kunden und Geschäftspartnern von BKW und den am Projekt mitbeteiligten Firmen AEK und Atel Gelegenheit, sich mit den Randbedingungen, Möglichkeiten und der Weiterentwicklung des neuen Systems vertraut zu machen. Die Wichtigkeit und Dringlichkeit der Einführung neuer Softwarelösungen ergibt sich aus der rascher als erwartet einsetzenden Liberalisierung des Energiemarktes, auf welche Kurt Rohrbach, Mitglied der BKW-Geschäftsleitung, mit aller Deutlichkeit hinwies. Anschliessend an die Vorträge konnten die Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer bei sie-

ben verschiedenen Roundtables vertiefende Kontakte aufnehmen.

SAP Utilities ist eine Komplettlösung für Unternehmen der Versorgungswirtschaft und der dazugehörigen Dienstleistungsindustrie. Die Lösung beinhaltet die betriebswirtschaftlichen Kernfunktionen des SAP-Systems R/3 sowie branchenspezifische Lösungen zur Unterstützung der Geschäftsprozesse in der Versorgungswirtschaft. Hierzu gehören ein erweitertes Work Management, Freischaltung sowie das oben genannte Kundeninformations- und -abrechnungssystem (IS-U/CCS). Über 560 öffentliche und private Energieversorgungsunternehmen aller Grössenordnungen und Organisationsformen setzen die SAP Utilities ein. *Bau*



Produkte und Dienstleistungen Produits et services

Informationstechnik

Rückwegtaugliche Kabelfernsehanlagen

Digitale Radio- und Fernsehprogramme sowie Internetzugang über Fernsehkabel sind keine Zukunftsmusik mehr. Die neuen digitalen Kabelnetze haben eine höhere Übertragungskapazität (sie sind viermal schneller als ISDN) und können künftig neben dem reinen Fernsehempfang auch für Kommunikationsdienste genutzt werden. Auch telefonieren wird bald möglich sein.

Die Installationen entsprechen jedoch noch nicht überall dem neuesten Stand der Technik – teilweise fehlen sie ganz. Das Angebot an Installations-

material ist gross und musste bis anhin aus einer Vielzahl von Katalogen zusammengesucht werden.

Das einwandfreie Funktionieren einer multimedial nutz-



Neue Broschüre über digitale Kabelnetze

baren Kabelfernsehanlage setzt Fachwissen und das richtige Material voraus. Beides kann in der neuen Broschüre *Rückwegtaugliche Kabelfernsehanlagen* gefunden werden. Sie ist klar strukturiert, übersichtlich und zweisprachig (deutsch/französisch) und umfasst über 40 Seiten.

Otto Fischer AG, 8010 Zürich
Tel. 01 276 76 76, Fax 01 276 76 86
www.ottofischer.ch

Einer für alles

Unter dem Namen «IC35 – The Unifier» stellt Siemens Schweiz einen das Mobiltelefon ergänzenden, mobilen Begleiter vor, der Organizer, Notepad und WAP-Terminal in einem Gerät vereint. Nicht grösser als ein Zigarettenetui, ermöglicht er den Zugang zum Internet, das Verschicken von E-Mails, Short Messaging Services (SMS) und papierloses Faxen. In Verbindung mit Smartcards oder Multimedia-Cards kann er auch für mobile Bankanwendungen benutzt werden. Die Verbindung mit dem Handy wird über eine Infrarot-Schnittstelle oder über Kabel hergestellt. Das zwei Zentimeter flache, aufklappbare Gerät bietet eine grosszügige Tastatur anstelle der sonst üb-

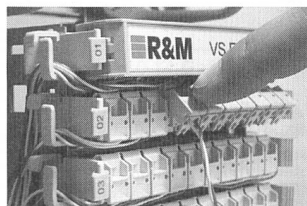
lichen Stifteingabe und verfügt ausserdem über einen Steckplatz für Smartcards sowie zwei Einschübe für Multimedia-Cards. Ein integrierter WAP-Browser sorgt für den Internetzugang. Das Gerät kann auch als Organizer genutzt werden, da es sich über eine Docking-Einheit leicht mit dem PC synchronisieren lässt.

Siemens Schweiz AG, IC Products
8302 Kloten

Tel. 01 816 81 11, Fax 01 816 81 50

VS Forte: die wetter- feste Anschlussleiste

Die Neuentwicklung VS Forte von R&M ist eine wettergeschützte Anschlussleiste, die in Kabelverzweigern und Endverzweigern zum Einsatz kommt. Durch den Wetterschutz wird eine sehr grosse Betriebssicherheit auch an kritischen Orten erreicht. Ein wesentlicher Vorteil der VS Forte-Anschlussleiste stellen das Bezeichnungssortiment wie auch die Möglichkeit zum Prüfen der Linien an der Rangierseite mit oder ohne Unterbrechung der Kontakte dar. Die hohe Packungsdichte von 1600 DA im Vergleich zu 1200 DA bei den



Anschlussleiste VS Forte

VS-Standardleisten erlaubt ein Optimieren der Schrankgrössen und somit eine Reduktion der installierten Kosten. Die Beschaltung der Anschlussseite wird mit einfachen Werkzeugen, welche auch bei den VS-Compact-Leisten verwendet werden, durchgeführt.

Reichle & De-Massari AG
8622 Wetzikon

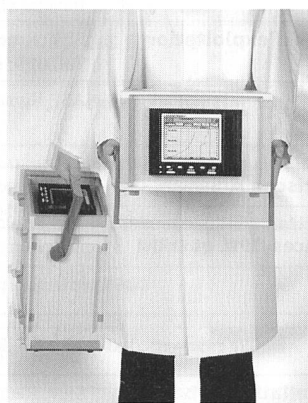
Tel. 01 931 97 77, Fax 01 931 92 99
smarcassa@rdm.ch

Mobile Datenerfassung mit Jumo-Logoscreen

Der in einem robusten Traggehäuse eingebaute mobile Bildschirmschreiber Jumo-Logoscreen registriert in Anlagen wichtige Prozessgrössen. Die Messwerte werden gespeichert und können auf verschiedene Weise dargestellt werden. Durch die kombinierte Aufzeichnung von Minimalwerten, Grenzwerten sowie Ereignissen lassen sich Prozesse wirksam

analysieren bzw. optimieren. Die leistungsfähige Jumo-PCA-Software erlaubt eine komfortable Auswertung. Selbstverständlich können die Daten auch in Standard-Software wie Microsoft Excel exportiert werden. Innerhalb der Jumo-Umgebung werden die Daten verschlüsselt gehalten und sind gemäss FDA-Empfehlungen nicht manipulierbar. Das Gerät kann als komplettes Datenerfassungs- und Auswertesystem in der Qualitätssicherung, für die Wartung oder Inbetriebnahme von Industrieanlagen sowie in der Energie- und Gebäudetechnik eingesetzt werden. Es kann mit dem PC schnell und einfach konfiguriert werden.

Jumo Mess- und Regeltechnik AG
8712 Stäfa
Tel. 01 928 24 44, Fax 01 928 24 48
info@jumo.ch



Tragbarer Bildschirmschreiber

Energieverrechnungssystem

Mobile Datenerfassungsgeräte gehören in Elektrizitätswerken und Gemeindebetrieben heute zum Standard. Dies erleichtert einerseits die Datenerfassung, verursacht aber andererseits neue Schwierigkeiten beim Transfer der ermittelten Daten in die Verrechnungssysteme der Werke. In Zusammenarbeit mit den Städtischen Werken Dübendorf hat die Firma IMS Industrial Micro Systems daher ein System (Evisys) entwickelt, in dem Energieverrechnung, Hausinstallationskontrolle und technische Datenverwaltung integriert wurden. Das multiuser- und netzwerkfähige Programm arbeitet mit den heute üblichen Windows-Programmen zusammen. So können die Anwender problemlos zwischen Evisys und anderen Windows-Applikationen hin und her wechseln, Serienbriefe schreiben, Rechnungen mit Text ergänzen und vieles mehr.

IMS Industrial Micro Systems
8542 Wiesendangen

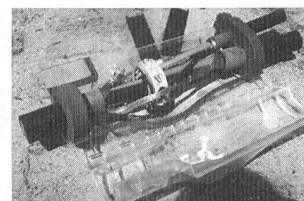
Tel. 052 320 96 96, Fax 052 320 96 99

Neue Kabelgarnituren

Für Stromversorger, die Energiekabelübergänge des Standardkabels 4x150 mm² Stammkabel auf 4x150 mm² Abzweig kostengünstiger als mit Kabelverteilerschränken erstellen wollen, bietet Iso-Elektra zwei neue Kabelgarnituren an: Die 1-kV-Kabelgarnitur AVM 180/500 besteht aus einem transparenten Gehäuse

Die Redaktion des Bulletins SEV/VSE übernimmt für den Inhalt der Rubrik «Produkte und Dienstleistungen» keine Gewähr. Sie behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

ohne Kabelschellen, das vorzugsweise mit der Zweikomponenten-Vergussmasse Iso-Pur K 2000 (mit Kema-Prüfzertifikat) vergossen wird. Durch grosszügigen Gehäusedurchmesser haben alle markt gängigen Kompaktklemmringe genügend Abstand (>1 cm) zur Gehäuse-



Durchblick mit der transparenten Kabelgarnitur AVM 180/500

wandung. Auch für grosse Einzelklemmen und die Montage grosser 1-kV-Kabel mit Abschirmung eignet sich die hochschlagfeste Kabelmuffe SK 240/150 mit Kabelschellen, die ausser mit Polyurethansystemen auch mit Heissvergussmasse ausgefüllt werden kann.

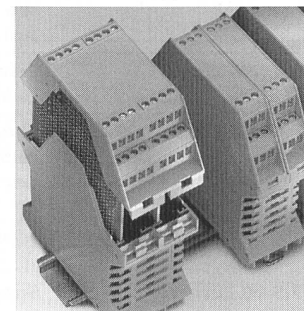
Iso-Elektra GmbH, D-31002 Elze, Tel. +49 5068 925-0, Fax +49 5068 925-25

Geräte-Gehäuse in 45 mm Breite

Das neue Geräte-Gehäuse ME von Phoenix Contact in nur 45 mm Breite bietet Anschlussmöglichkeiten für bis zu 32 Pole und spart damit Platz in jedem Schaltschrank. Das Oberteil bietet mehr Raum für grössere Bedien- und Anzeigeelemente. Die Familie der ME-Gehäuse ist nun in fünf Breiten optional mit oder ohne Lüftungsschlitze lieferbar. Die Montage des Gehäuseoberteils mit der bestückten Leiterplatte erfolgt werkzeuglos durch einfaches Einrasten. Um Grundkonfigurationen und Wartungsarbeiten an der Elektronik bequem durchzuführen, ist das Gehäuseoberteil inklusive der Leiterplatte aus dem Unterteil herausziehbar. Die Leiterplattenkontur ist für alle Baubreiten identisch.

Phoenix Contact AG
8317 Tagelswangen

Tel. 052 354 55 55, Fax 052 354 56 99
www.phoenixcontact.ch



Schmale ME-45-Gehäuse

Energietechnik

SEV-zertifizierte Kabelverschraubungen

Alle Kabelverschraubungen mit metrischen Anschlussgewinden aus dem neuen Sortiment Progress MS von Agro sind jetzt nach der neuen Kabelverschraubungsnorm EN 50262, Ausführung A, geprüft und vom SEV zertifiziert worden. Dieses geprüfte Produktesortiment von Kabelverschraubungen aus vernickeltem Messing umfasst Typen mit kurzen oder langen Anschlussgewinden von M6 bis M75, mit kurzen oder vollisolierenden Dichtungseinsätzen aus Santoprene. Wahlweise sind Kabel-

verschraubungen mit 1- oder 2-teiligen Dichtungseinsätzen lieferbar. Das Kabelverschraubungs-Sortiment Progress MS ist für Gebrauchstemperaturen von -40 °C bis +100 °C geeignet und in der Schutzart IP 68 geprüft.

Agro AG, 5502 Hunzenschwil
Tel. 062 889 47 47
Fax 062 889 47 50, www.agro.ch



Zertifizierte Kabelverschraubung